|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  | **Abschlussorientiertes Differenzierungsangebot****Deutsch****Sprachspielerische Gedichte****Schuljahrgänge 5/6**(Arbeitsstand: 28.3.2017) |  |

Die nachfolgende Aufgabe ist an den Lehrplanvorgaben des Gymnasiums ausgerichtet und gibt Anregungen zur abschlussorientierten Differenzierung. Rückmeldungen, Hinweise, Anregungen und Vorschläge zur Weiterentwicklung der Aufgabe senden Sie bitte an

Annette.Adelmeyer@lisa.mb.sachsen-anhalt.de.

An der Erarbeitung der Aufgabe haben mitgewirkt:

Sophie Benkenstein Landsberg

Grit Brandt Merseburg

Matthias Hausen Halle

Herausgeber: Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt

 Riebeckplatz 9

 06110 Halle (Saale)

 www.lisa.sachsen-anhalt.de



Die vorliegende Publikation, mit Ausnahme der Quellen Dritter, ist unter der „Creative Commons“-Lizenz veröffentlicht.

  CC BY-SA 3.0 DE <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>

Sie dürfen das Material weiterverbreiten, bearbeiten, verändern und erweitern. Wenn Sie das Material oder Teile davon veröffentlichen, müssen Sie den Urheber nennen und kennzeichnen, welche Veränderungen Sie vorgenommen haben. Sie müssen das Material und Veränderungen unter den gleichen Lizenzbedingungen weitergeben.

Die Rechte für Fotos, Abbildungen und Zitate für Quellen Dritter bleiben bei den jeweiligen Rechteinhabern, diese Angaben können Sie den Quellen entnehmen. Der Herausgeber hat sich intensiv bemüht, alle Inhaber von Rechten zu benennen. Falls Sie uns weitere Urheber und Rechteinhaber benennen können, würden wir uns über Ihren Hinweis freuen.

Das nachstehende Aufgabenbeispiel basiert auf den 2013 veröffentlichten Orientierungen für die Gemeinschaftsschule. Es dient zur Veranschaulichung einer differenzierten Aufgabengestaltung und enthält Aufträge auf zwei Anforderungsniveaus auf der Basis eines identischen Ausgangstextes. Die Unterrichtsmaterialien sind auf kopierfähigen Arbeitsblättern angeordnet, so dass sie sofort eingesetzt werden können. Ein Kennzeichen auf der Seite der Aufgabenstellung hilft bei der Zuordnung der Anforderungen:

✰ kennzeichnet das Anforderungsniveau nach dem Fachlehrplan für die Sekundarschule,

★ kennzeichnet das Anforderungsniveau nach dem Fachlehrplan für das Gymnasium/Fachgymnasium.

Neben dem Material und den Aufgabenstellungen finden Sie die Einordnung des Aufgabenbeispiels in die Fachlehrpläne (S. 6), Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz (S. 6) sowie eine Übersicht über den erwarteten Stand der Kompetenzentwicklung (S. 7).

**Material**

Roland Barry: Kremulinisches Geschlumpfe[[1]](#footnote-1)

Er stohl auf seiner Zumpfe
und sannte vor sich hin.
Da höbbte das Geschlumpfe
der juggen Kremulin.
Die rüben Rottegeiter,
die stuben durch die Bracht,
sie löchzten Umbireiter
mit Storpen unterdacht.

Er sappte über Bröder,

verblubbte ronner Schrumm,

glitt nieder less und röder,

und storpt mit einem Pumm,

pumm, pumm.

**✰ Aufgaben**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1. Lies das Gedicht. Welche Besonderheit fällt dir auf?
2. Erkläre, warum wir trotzdem etwas verstehen.
3. Nenne die Wortarten, welche du im ersten Satz erkennst.
4. Unterstreiche Substantive und Verben.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Substantiv | Genus | Kasus | Numerus |
| *auf seiner Zumpfe* | *weiblich* | *Dativ* | *Singular* |
| *das Geschlumpfe* |  |  |  |
| *der juggen Kremulin* |  |  |  |
| *mit einem Pumm* |  |  |  |

1. Bestimme Genus, Kasus und Numerus der Substantive in der folgenden Tabelle.
 |
| 1. Ordne „stuben“, „glitt“, „höbbte“ und „löchzten“ in die folgende Tabelle ein. Nutze dabei dein Wissen über die Stammformen der Verben.

|  |  |
| --- | --- |
| starke Verben | schwache Verben |
|  | sappte |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

 |  |
| 1. Vervollständige die nachfolgende Tabelle.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Infinitiv | finite Vf. | Person | Zahl | Zeit |
|  | er sappte |  |  |  |
| löchzen |  | 1. Person | Plural | Perfekt |
| höbben |  | 2. Person | Singular | Futur I |

 |  |

1. Wähle eine der folgenden Aufgaben:

Variante 1: Illustriere das Gedicht.

Variante 2: Schreibe das Gedicht in eine kurze Geschichte um.

Variante 3: Schreibe eine zweite Strophe zum Gedicht.

Variante 4: Bereite einen Gedichtvortrag vor, indem du Betonungs- und Pausenzeichen einfügst.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **★ Aufgaben**1. Lies das Gedicht. Welche Besonderheiten fallen dir auf?
2. Erkläre, warum wir trotzdem etwas verstehen.
3. Bestimme die Wortarten im ersten Satz.

4 Unterstreiche Substantive, Verben, Adjektive, Artikel, Pronomen und Präpositionen mit unterschiedlichen Farben.1. Bestimme Genus, Kasus und Numerus der Substantive in der folgenden Tabelle.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Substantiv | Genus | Kasus | Numerus |
| *auf seiner Zumpfe* | *weiblich* | *Dativ* | *Singular* |
| *das Geschlumpfe* |  |  |  |
| *der juggen Kremulin* |  |  |  |
| *die rüben Rottegeiter* |  |  |  |
| *mit einem Pumm* |  |  |  |

 |
| 1. Ordne „stohl“, „stuben“, „glitt“, „höbbte“ und „löchzten“ in die folgende Tabelle ein. Bilde sinnvolle Spaltenüberschriften. Nutze dabei dein Wissen über die Stammformen der Verben.

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  | sannte hin |
|  |  |
|  |  |

 |  |
| 1. Vervollständige die nachfolgende Tabelle.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Infinitiv | Finite Vf. | Person | Numerus | Tempus |
|  | sie stuben |  |  |  |
| löchzen |  | 1. Person | Plural | Perfekt |
|  | er sannte hin |  |  |  |
| höbben |  | 2. Person | Singular | Futur I |

8 Wähle eine der folgenden Aufgaben:Variante 1: Illustriere das Gedicht. Verfasse eine kurze Erklärung zu deinem Bild. Variante 2: Schreibe das Gedicht in eine kurze Geschichte um.Variante 3: Schreibe eine zweite Strophe zum Gedicht.Variante 4: Bereite zwei Gedichtvorträge vor, indem du Betonungs- und Pausenzeichen setzt. Trage das Gedicht einmal spannungsvoll und einmal lustig vor. |  |

**Einordnung in den Fachlehrplan Sekundarschule**

|  |
| --- |
| Kompetenzbereiche:Sprache und Sprachgebrauch untersuchenSprechen, Zuhören und SchreibenKompetenzschwerpunkte:Grammatische Mittel kennen und funktional verwendenSachbezogen, situationsangemessen und adressatengerecht sprechen |
| zu entwickelnde Kompetenzen:* Wortarten benennen und verwenden
* Formen der Flexion zunehmend sicher beherrschen
* Sprecherische Mittel unterscheiden, kennen und gelenkt einsetzen
 |
| Bezug zu grundlegenden Wissensbeständen:* flektierbare Wortarten
 |

**Einordnung in den Fachlehrplan Gymnasium**

|  |
| --- |
| Kompetenzbereiche:Sprache und Sprachgebrauch reflektierenSprechen und ZuhörenKompetenzschwerpunkte:Grammatische Mittel kennen und funktional verwendenSachbezogen, situationsangemessen und adressatengerecht vor anderen sprechen |
| zu entwickelnde Kompetenzen:* Wortarten erkennen, benennen und selbstständig verwenden
* Flexionsformen richtig anwenden
* Ausdrucksmöglichkeiten unterscheiden und zunehmend selbstständig erproben
 |
| Bezug zu grundlegenden Wissensbeständen:* Merkmale und Funktionen flektierbarer Wortarten: Substantiv, Verb, Adjektiv
* Bildung und Verwendung des Verbs: finite und infinite Formen; Leitformen/Stammformen; starke, schwache, unregelmäßige Verben; Tempus
 |

**Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz**

Die Aufgaben sind an dieser Stelle nicht in eine Unterrichtssequenz eingebettet; die methodische Aufbereitung obliegt den Lehrenden. Es empfiehlt sich, den Text zu Beginn der Unterrichtseinheit vorzutragen und Vermutungen über das dargestellte Geschehen formulieren zu lassen. Arbeitsteilige Verfahren in der Bearbeitung sind möglich, um die notwendige Arbeitszeit zu verringern. Die abschließenden Neigungsaufträge können als Hausarbeit erledigt werden.

**Erwarteter Stand der Kompetenzentwicklung**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Auf-gabe | erwartete Schülerleistung | AFB |
| 1 | Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Besonderheit des Gedichts in den verwendeten Unsinnwörtern. | II |
| 2 | Die Schülerinnen und Schüler erkennen je nach Anforderungsniveau die grammatisch korrekten Satzkonstruktionen und die Verwendung bekannter Wörter (Artikel, Konjunktionen und Präpositionen). | II |
| 3 | Die Schülerinnen und Schüler nennen je nach Anforderungsniveau ihnen bekannte bzw. alle verwendeten Wortarten. | II |
| 4 | Die Schülerinnen und Schüler unterstreichen je nach Anforderungsniveau die Substantive *Zumpfe, Geschlumpfe, Kremulin, Rottegeiter, Bracht, Umbireiter, Storpen, Bröder, Schrumm, Pumm* bzw. die Verben *stohl, sannte, höbbte, stuben, löchzten, sappte, verblubbte, glitt, storpt*; die Adjektive *juggen,rüben, ronner*; die Artikel *das, der, die, einem*; die Pronomen *er, seiner, sie* und die Präpositionen *auf, vor, durch, mit, über*.  | I |
| 5 | Lösungsbeispiel:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Substantiv | Genus | Kasus | Numerus |
| *auf seiner Zumpfe* | *weiblich* | *Dativ* | *Singular* |
| *das Geschlumpfe* | sächlich | Nominativ | Singular |
| *der juggen Kremulin* | weiblich | Genitiv | Singular |
| *die rüben Rottegeiter* |  | Nominativ | Plural |
| *mit einem Pumm* | männlich | Dativ | Singular |

 | II |
| 6 | Lösungsbeispiel:

|  |  |
| --- | --- |
| starke Verben | schwache Verben |
| stohl, stuben, glitt | sappte, sannte hin, höbbte, löchzten |

 | II |
| 7 | Lösungsbeispiel:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Infinitiv | Finite Vf. | Person | Numerus | Tempus |
| sappen | er sappte | 3. Person | Singular | Präteritum |
| stieben | sie stuben | 3. Person | Plural | Präteritum |
| löchzen | wir haben gelöchzt | 1. Person | Plural | Perfekt |
| hinsannen | er sannte hin | 3. Person | Singular | Präteritum |
| höbben | du wirst höbben | 2. Person | Singular | Futur I |

 | II |

1. Barry, Roland: „Kremulinisches Geschlumpfe“, aus: Ders., Kunterbuntes Sprachspielbuch. Mit Illustrationen von Eberhard Binder. Verlag Herder GmbH. Freiburg i. Br. 1979, S. 4. [↑](#footnote-ref-1)